

# RS Vwgh 2023/8/23 Ra 2021/07/0106

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.08.2023

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

81/01 Wasserrechtsgesetz

## Norm

B-VG Art133 Abs4

VwGG §34 Abs1

VwRallg

WRG 1959 §72

1. B-VG Art. 133 heute
  2. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
  3. B-VG Art. 133 gültig ab 01.01.2019zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
  4. B-VG Art. 133 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
  5. B-VG Art. 133 gültig von 01.08.2014 bis 24.05.2018zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
  6. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
  7. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
  8. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
  9. B-VG Art. 133 gültig von 25.12.1946 bis 31.12.1974zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
  10. B-VG Art. 133 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
  11. B-VG Art. 133 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VwGG § 34 heute
  2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
  3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
  5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
  6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
  7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
  8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997
1. WRG 1959 § 72 heute
  2. WRG 1959 § 72 gültig ab 22.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
  3. WRG 1959 § 72 gültig von 01.01.2000 bis 21.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/1999
  4. WRG 1959 § 72 gültig von 01.10.1997 bis 31.12.1999zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997

5. WRG 1959 § 72 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

### **Rechtssatz**

Dass eine Duldungsverpflichtung auch dann besteht, wenn die begehrte Inanspruchnahme fremden Grundes zwar nicht unbedingt notwendig, die mögliche Alternative durch Verwendung von Eigengrund aber mit höheren Kosten und Risiken verbunden ist, kommt im Gesetzeswortlaut des § 72 WRG 1959 gerade nicht zum Ausdruck. Die Verneinung einer Duldungspflicht nach § 72 WRG 1959 aufgrund der Möglichkeit der Durchführung des Vorhabens unter Verwendung von Eigengrund erfordert keinen Vergleich der Kosten und Risiken dieser Variante mit jener im Falle der begehrten Inanspruchnahme fremden Grundes. Dies ergibt sich bereits daraus, dass die Duldungspflicht nach § 72 WRG 1959 nur besteht, wenn die Erreichung des Zweckes nicht anders (insbesondere nicht durch die Inanspruchnahme eigener Grundstücke) möglich ist und in diesem Zusammenhang auch keine Interessenabwägung vorgesehen ist (VwGH 25.6.2009, 2006/07/0110). Dass eine Duldungsverpflichtung auch dann besteht, wenn die begehrte Inanspruchnahme fremden Grundes zwar nicht unbedingt notwendig, die mögliche Alternative durch Verwendung von Eigengrund aber mit höheren Kosten und Risiken verbunden ist, kommt im Gesetzeswortlaut des Paragraph 72, WRG 1959 gerade nicht zum Ausdruck. Die Verneinung einer Duldungspflicht nach Paragraph 72, WRG 1959 aufgrund der Möglichkeit der Durchführung des Vorhabens unter Verwendung von Eigengrund erfordert keinen Vergleich der Kosten und Risiken dieser Variante mit jener im Falle der begehrten Inanspruchnahme fremden Grundes. Dies ergibt sich bereits daraus, dass die Duldungspflicht nach Paragraph 72, WRG 1959 nur besteht, wenn die Erreichung des Zweckes nicht anders (insbesondere nicht durch die Inanspruchnahme eigener Grundstücke) möglich ist und in diesem Zusammenhang auch keine Interessenabwägung vorgesehen ist (VwGH 25.6.2009, 2006/07/0110).

### **Schlagworte**

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Bindung an den Wortlaut des Gesetzes VwRallg3/2/1

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2023:RA2021070106.L03

### **Im RIS seit**

18.09.2023

### **Zuletzt aktualisiert am**

02.10.2023

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)